



Köln, 28. März 2018

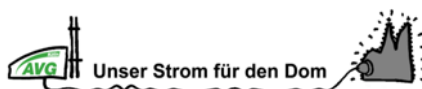
Axel Zwingenberger im TREFF AM OFEN (TAO)

Boogie Woogie, Jazz und Blues par excellence

Axel Zwingenberger, Tastenvirtuose und Meister des Boogie Woogie, aber auch der Blues und Jazz, gibt sich am 3. Mai 2018 um 20 Uhr im Kölner TREFF AM OFEN (TAO), Geestemünder Straße 23, Köln-Niehl, die Ehre.

Wie kein anderer hat er den Boogie Woogie in Deutschland geprägt und repräsentiert. Seinen ersten Auftritt hatte er bereits 1973, gemeinsam mit seinem Bruder Torsten am Schlagzeug. Seit damals ist er bei fast 5.000 Konzerten in über 50 Ländern auf 4 Kontinenten aufgetreten. Er hat mehr als 30 CDs unter eigenem Namen veröffentlicht und insgesamt bis heute ca. 500.000 Tonträger verkauft.

Axel Zwingenberger tourte, spielte Konzerte und hatte Tonaufnahmen mit Größen wie Big Joe Turner, Lionel Hampton, Sippie Wallace, Charlie Watts, Dave Green, Mama Yancey, Champion Jack Dupree, Vince Weber, der Mojo Blues-Band, Big Jay McNeely und vielen, vielen weiteren. Er ist mittlerweile als Mitbegründer der Boogie Woogie –Szene in Deutschland ein musikalisches Vorbild weltweit, Initialfigur und auch Mentor für viele Nachwuchstalente. Und wenn es noch eines Beweises bedarf: 2007 ist er in den USA in die Hall of Fame des Boogie Woogie aufgenommen worden.



AVG Köln

Die AVG Köln als mittelständisches Unternehmen der Kölner Abfallwirtschaft betreibt seit 1998 die Restmüllverbrennungsanlage Köln, in der der gesamte Kölner Resthausmüll, nicht verwertbare Reste des Sperrmülls sowie Sortierreste von Gewerbe- und Baustellenabfällen verbrannt werden. Darüber hinaus ist sie Betreiber der Deponie Vereinigte Ville in Erftstadt/Liblar. Über ihre Tochtergesellschaften AVG Ressourcen und AVG Kompostierung managt die AVG Köln die Verarbeitung von Baustellen-, Gewerbe- und Bioabfällen. Neben den Entsorgungsdienstleistungen produziert die AVG Köln Energie aus Abfall, die ausreicht, um ein Viertel der Kölner mit Strom zu versorgen. Unter dem Motto „Unser Strom für den Dom“ sorgt sie für die Nachtbeleuchtung des Kölner Wahrzeichens.